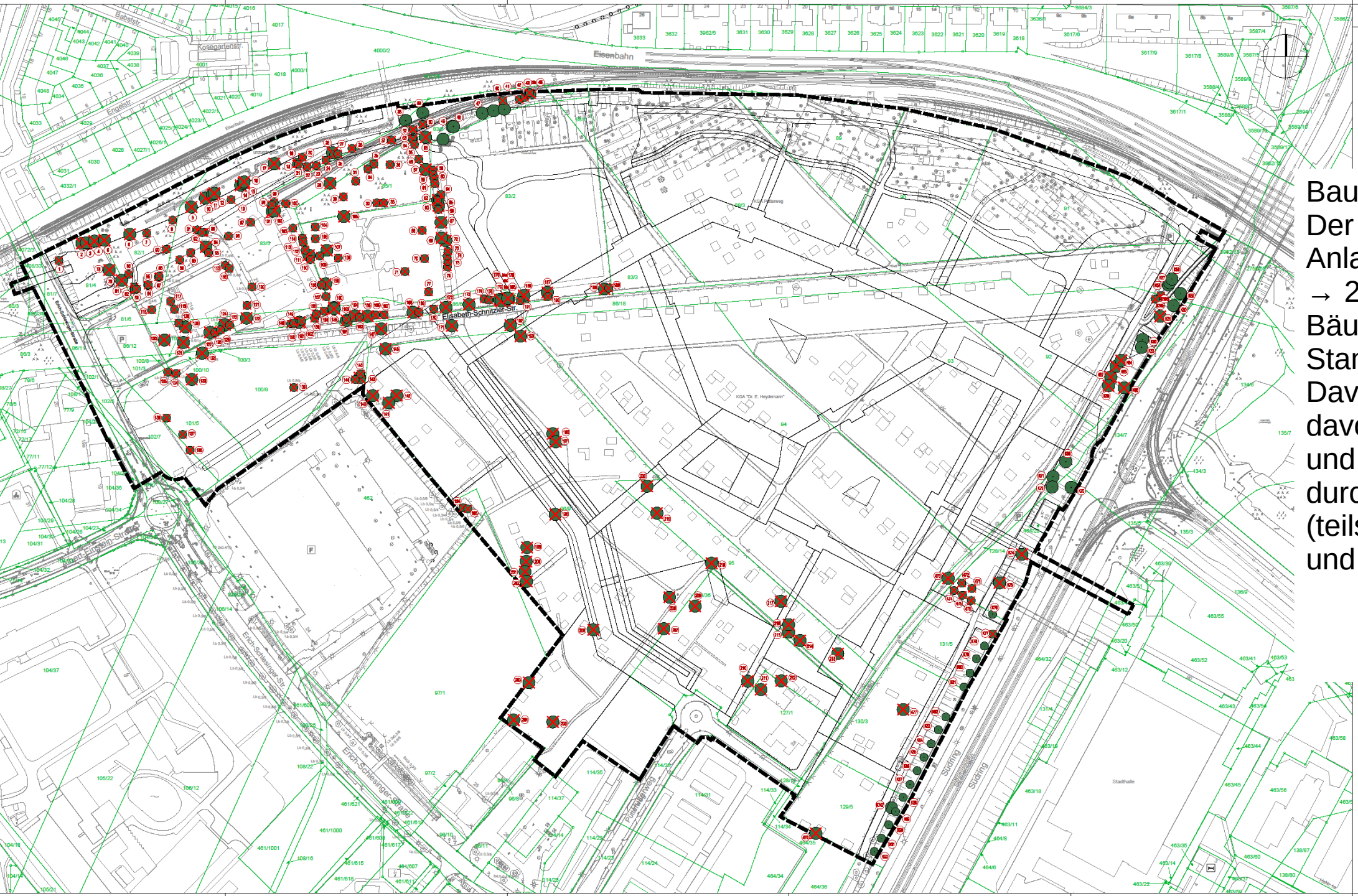


Baumbestandsplan Der Stadtverwaltung Anlage 5 GOP

→ 260 gezählte Bäume ab 30 cm Stammumfang, Davon 236 zu fällen, davon 181 geschützt und zu ersetzen durch 211 Bäume (teils Ausgleich 2:1 und 3:1)

Index	Datum	Geändert	Art der Änderung	Ges

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Mobilität

UmweltPlan GmbH Stralsund
Hauptsitz: Tribseer Damm 2, 18437 Stralsund · Tel. +49 3831 6108-0 · Fax -49
Niederlassung: Mägelenwickstraße 58, 18059 Rostock · Tel. +49 381 877161-50
Außenstelle: Bahnhofstraße 43, 17489 Greifswald · Tel. +49 3834 23111-91
info@umweltplan.de · www.umweltplan.de

Projekt

Erarbeitung eines Grünordnungsplans zum B-Plan Nr. 12.W.192 "Wohn- und Sondergebiet am Südring" in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Grünordnungsplan
Baumbestandsplan

Unterlage - Nr.: -
Anhang - Nr.: 5

Maßstab	Höhenbezug	Le
1 : 1.000	--	Et
bearbeitet	Juni 2025	Kl
gezeichnet	Juni 2025	Sp
geprüft	Juni 2025	Ar

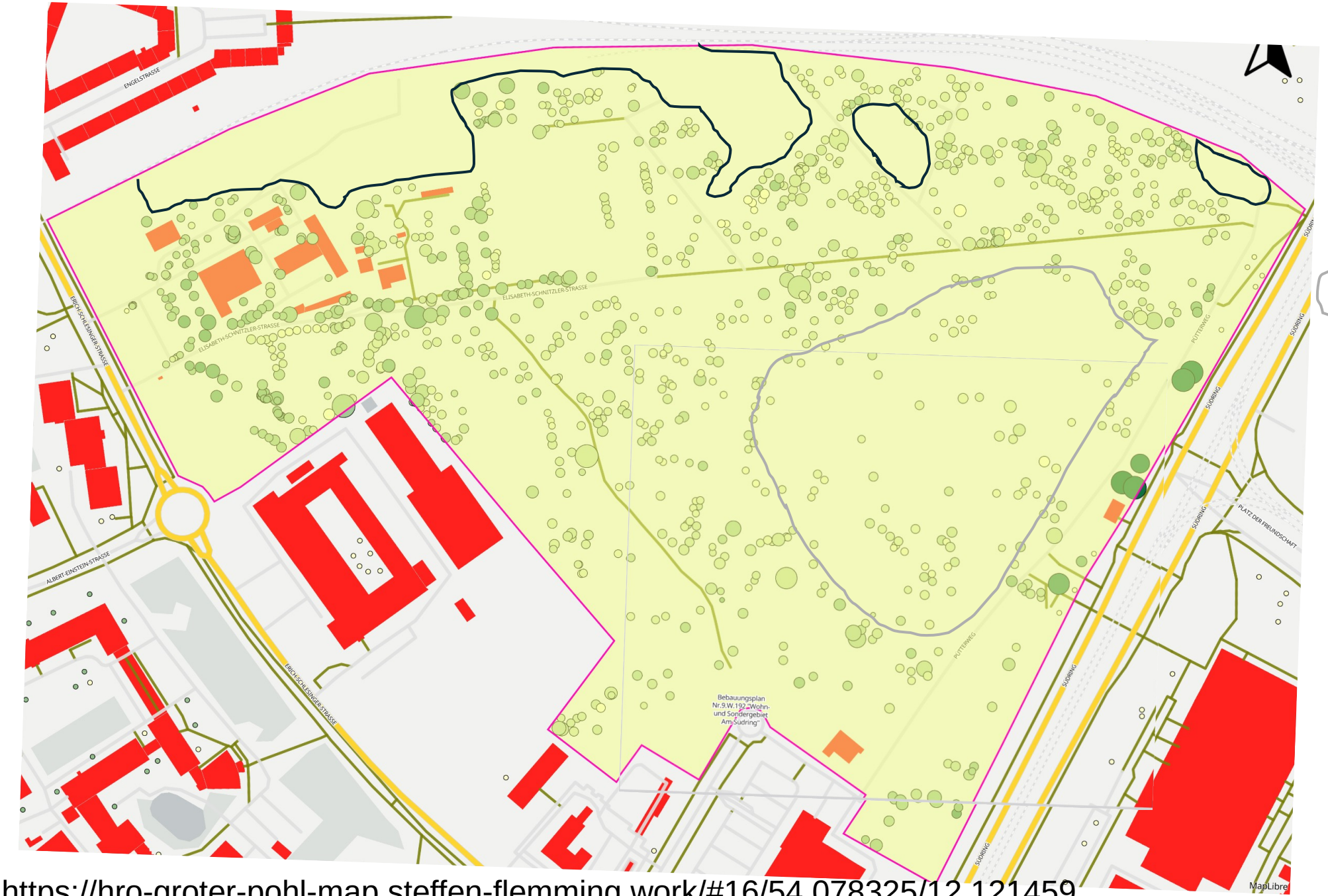
Phase: -
Proj.-Nr.: 94316-00

Luftbild
2024

Ansicht private Baum-kartierung

Stand 22.9.26

→ 1.112 Bäume > 50 cm Stamm-umfang



Noch gar nicht gezählt

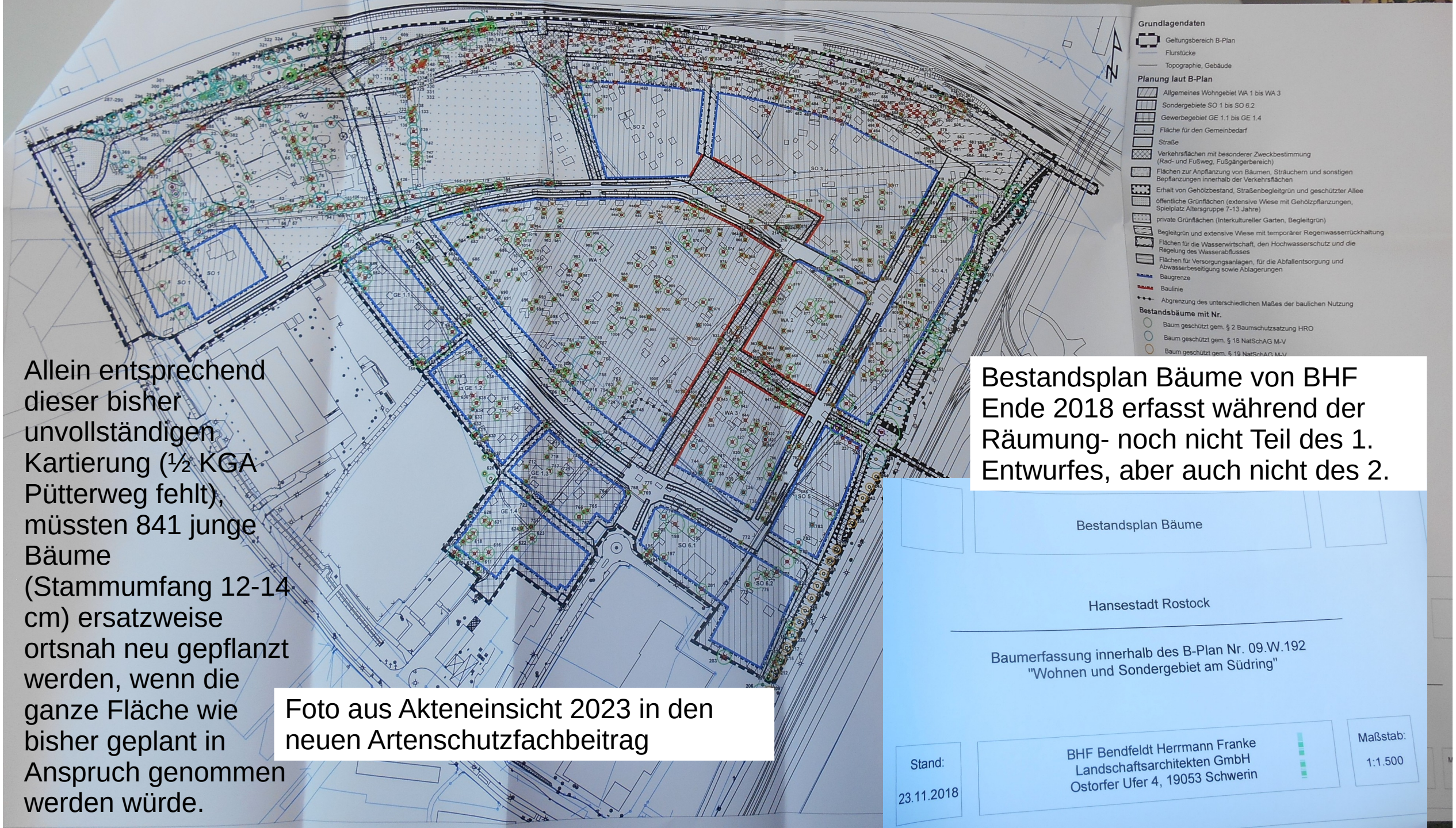
Noch nicht vollständig gezählt

Darstellung:

Größe nach Stammumfang,

Farbabstufung nach Höhe

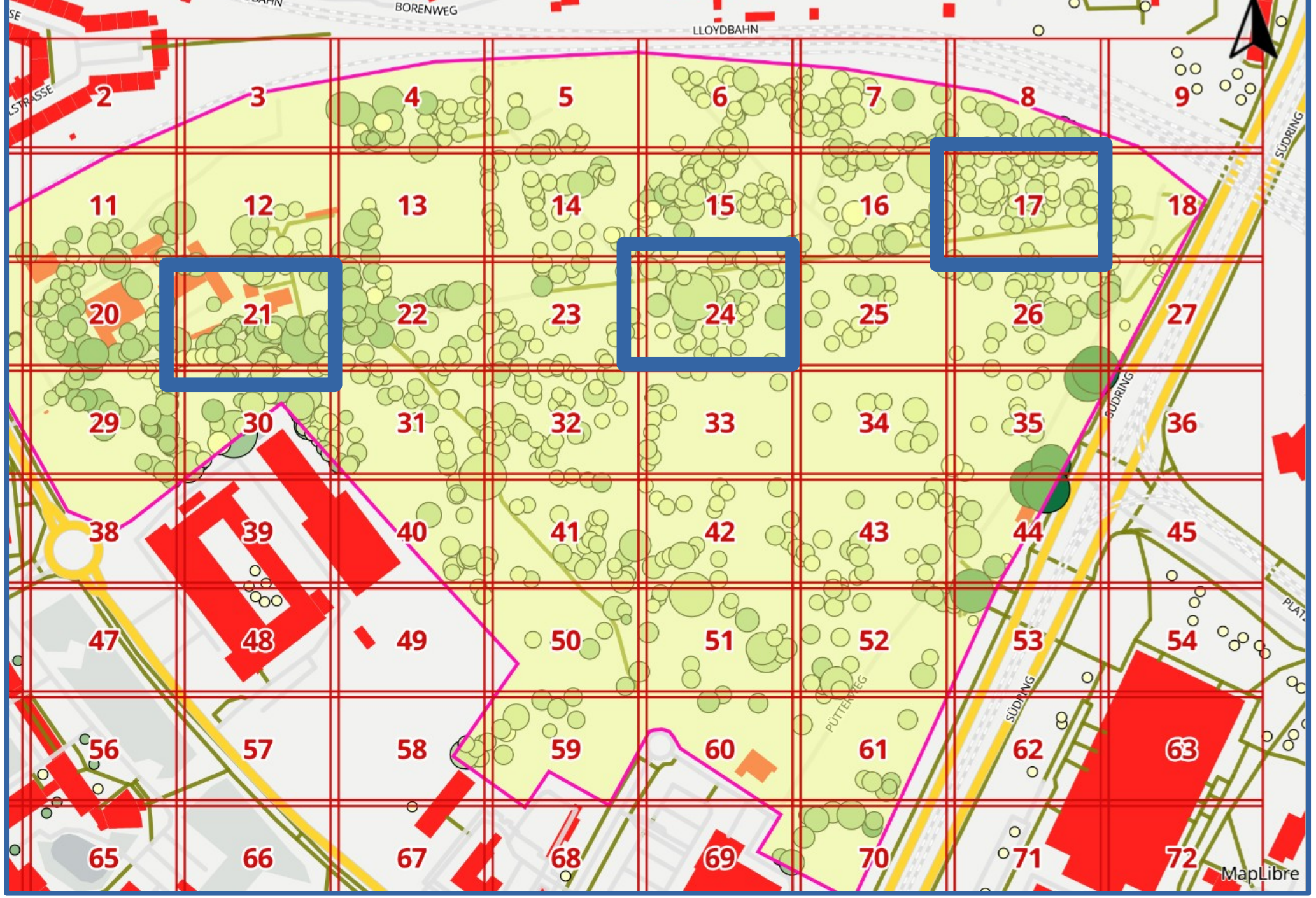
https://hro-groter-pohl-map.steffen-flemming.work/#16/54.078325/12.121459



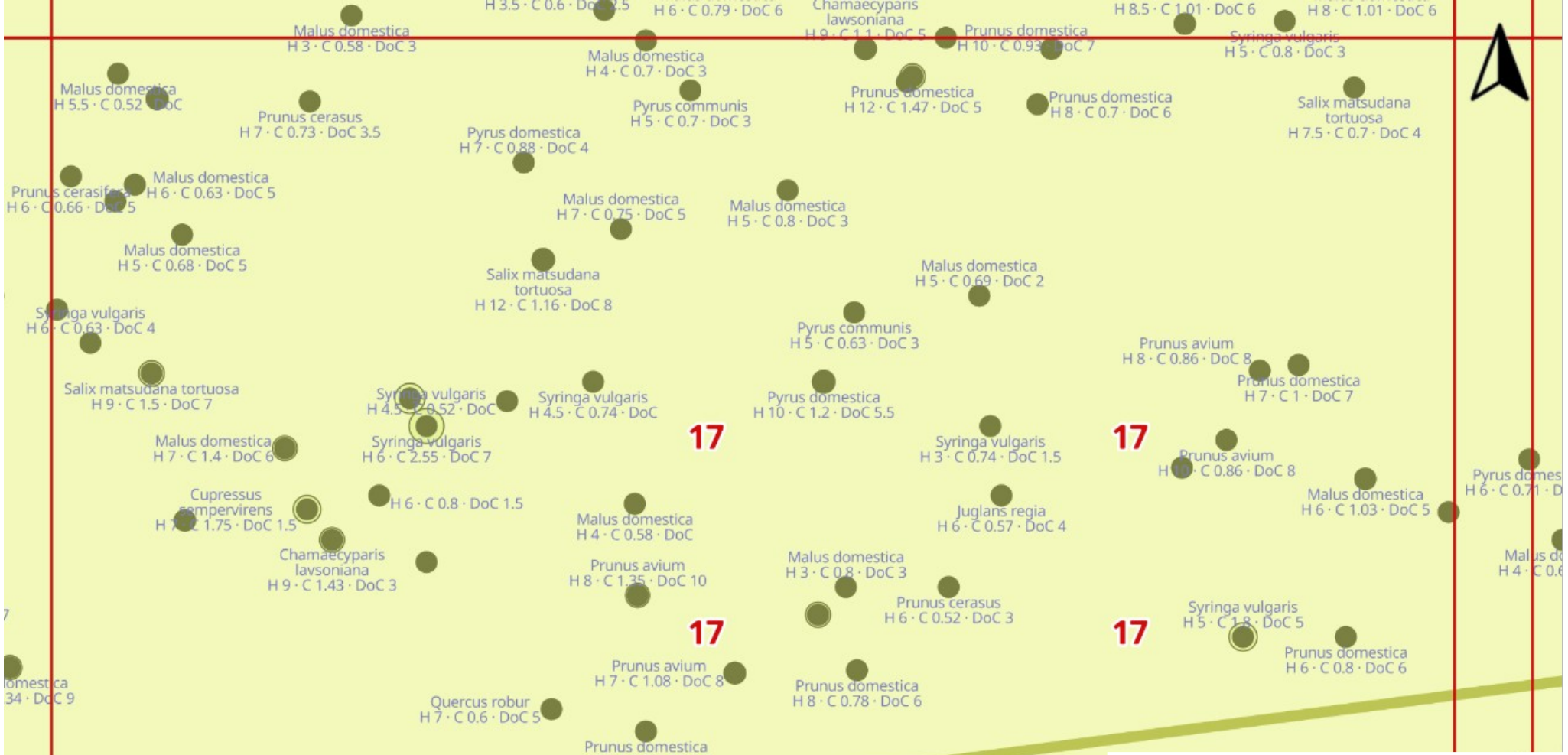
Allein entsprechend dieser bisher unvollständigen Kartierung (½ KGA Pütterweg fehlt), müssten 841 junge Bäume (Stammumfang 12-14 cm) ersatzweise ortsnah neu gepflanzt werden, wenn die ganze Fläche wie bisher geplant in Anspruch genommen werden würde.

Foto aus Akteneinsicht 2023 in den neuen Artenschutzfachbeitrag

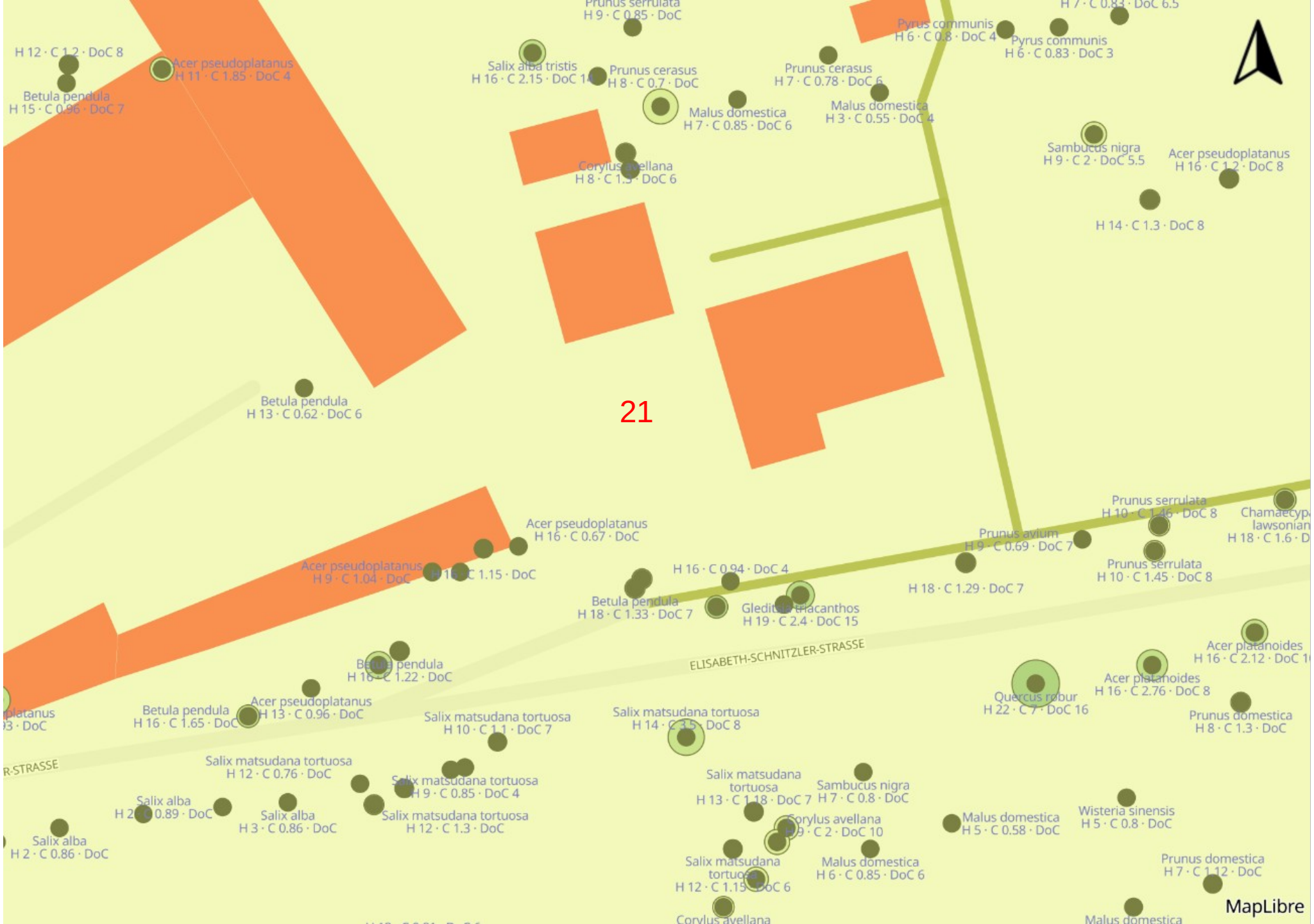
Bestandsplan Bäume von BHF Ende 2018 erfasst während der Räumung- noch nicht Teil des 1. Entwurfes, aber auch nicht des 2.

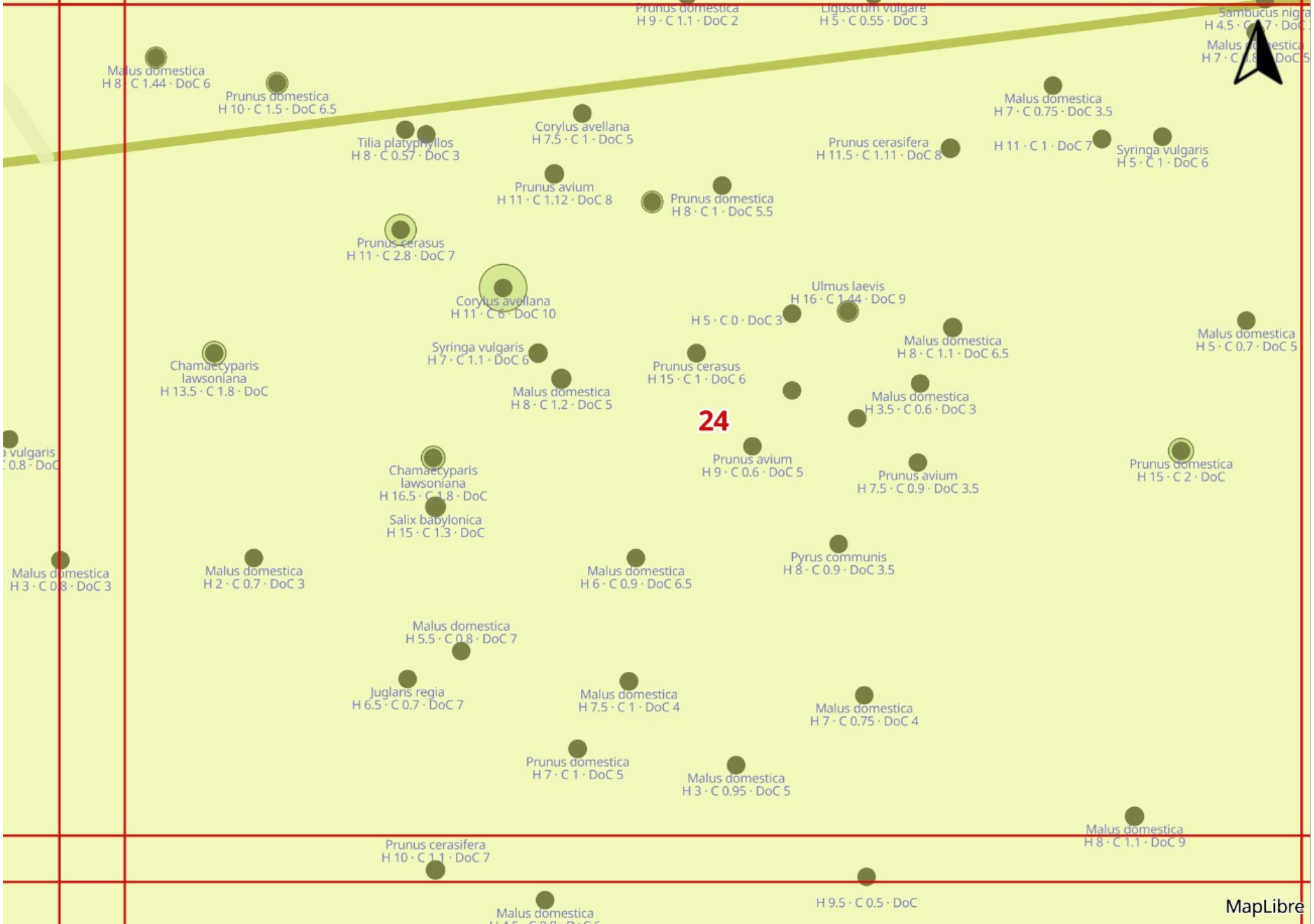


Eindruck von der Detailtiefe der privaten Erfassung



Botanischer Name auf Gattungs- oder Artebene
H – Höhe
C – Stammumfang
DoC - Kronendurchmesser


21
ELISABETH-SCHNITZLER-STRASSE
Prunus serrulata
H 9 · C 0.85 · DoC
H 12 · C 1.2 · DoC 8
Acer pseudoplatanus
H 11 · C 1.85 · DoC 4
Betula pendula
H 15 · C 0.96 · DoC 7
Salix alba tristis
H 16 · C 2.15 · DoC 14
Prunus cerasus
H 8 · C 0.7 · DoC
Malus domestica
H 7 · C 0.85 · DoC 6
Corylus avellana
H 8 · C 1.3 · DoC 6
Pyrus communis
H 6 · C 0.8 · DoC 4
Pyrus communis
H 6 · C 0.83 · DoC 3
Prunus cerasus
H 7 · C 0.78 · DoC 6
Malus domestica
H 3 · C 0.55 · DoC 4
Sambucus nigra
H 9 · C 2 · DoC 5.5
Acer pseudoplatanus
H 16 · C 1.2 · DoC 8
H 14 · C 1.3 · DoC 8
Betula pendula
H 13 · C 0.62 · DoC 6
Acer pseudoplatanus
H 16 · C 0.67 · DoC
Acer pseudoplatanus
H 9 · C 1.04 · DoC
H 16 · C 1.15 · DoC
H 16 · C 0.94 · DoC 4
Betula pendula
H 18 · C 1.33 · DoC 7
Gleditsia triacanthos
H 19 · C 2.4 · DoC 15
Prunus avium
H 9 · C 0.69 · DoC 7
H 18 · C 1.29 · DoC 7
Prunus serrulata
H 10 · C 1.46 · DoC 8
Prunus serrulata
H 10 · C 1.45 · DoC 8
Betula pendula
H 16 · C 1.22 · DoC
Acer pseudoplatanus
H 13 · C 0.96 · DoC
Betula pendula
H 16 · C 1.65 · DoC
Salix matsudana tortuosa
H 10 · C 1.1 · DoC 7
Salix matsudana tortuosa
H 14 · C 1.5 · DoC 8
Quercus robur
H 22 · C 7 · DoC 16
Acer platanoides
H 16 · C 2.76 · DoC 8
Prunus domestica
H 8 · C 1.3 · DoC
Salix matsudana tortuosa
H 12 · C 0.76 · DoC
Salix matsudana tortuosa
H 9 · C 0.85 · DoC 4
Salix matsudana tortuosa
H 12 · C 1.3 · DoC
Salix alba
H 3 · C 0.86 · DoC
Salix alba
H 2 · C 0.86 · DoC
Salix matsudana tortuosa
H 13 · C 1.18 · DoC 7
Sambucus nigra
H 7 · C 0.8 · DoC
Malus domestica
H 5 · C 0.58 · DoC
Wisteria sinensis
H 5 · C 0.8 · DoC
Corylus avellana
H 9 · C 2 · DoC 10
Malus domestica
H 6 · C 0.85 · DoC 6
Salix matsudana tortuosa
H 12 · C 1.15 · DoC 6
Prunus domestica
H 7 · C 1.12 · DoC
MapLibre


Prunus domestica
H 9 · C 1.1 · DoC 2
Ligustrum vulgare
H 5 · C 0.55 · DoC 3
Sambucus nigra
H 4.5 · C 0.7 · DoC
Malus domestica
H 7 · C 0.8 · DoC 5
Malus domestica
H 8 · C 1.44 · DoC 6
Prunus domestica
H 10 · C 1.5 · DoC 6.5
Malus domestica
H 7 · C 0.75 · DoC 3.5
Corylus avellana
H 7.5 · C 1 · DoC 5
Tilia platyphyllos
H 8 · C 0.57 · DoC 3
Prunus cerasifera
H 11.5 · C 1.11 · DoC 8
H 11 · C 1 · DoC 7
Syringa vulgaris
H 5 · C 1 · DoC 6
Prunus avium
H 11 · C 1.12 · DoC 8
Prunus domestica
H 8 · C 1 · DoC 5.5
Prunus cerasus
H 11 · C 2.8 · DoC 7
Ulmus laevis
H 16 · C 1.44 · DoC 9
Corylus avellana
H 11 · C 6 · DoC 10
H 5 · C 0 · DoC 3
Malus domestica
H 8 · C 1.1 · DoC 6.5
Malus domestica
H 5 · C 0.7 · DoC 5
Chamaecyparis
lawsoniana
H 13.5 · C 1.8 · DoC
Syringa vulgaris
H 7 · C 1.1 · DoC 6
Prunus cerasus
H 15 · C 1 · DoC 6
Malus domestica
H 8 · C 1.2 · DoC 5
Malus domestica
H 3.5 · C 0.6 · DoC 3
24
vulgaris
0.8 · DoC
Prunus avium
H 9 · C 0.6 · DoC 5
Prunus avium
H 7.5 · C 0.9 · DoC 3.5
Prunus domestica
H 15 · C 2 · DoC
Chamaecyparis
lawsoniana
H 16.5 · C 1.8 · DoC
Salix babylonica
H 15 · C 1.3 · DoC
Malus domestica
H 3 · C 0.8 · DoC 3
Malus domestica
H 2 · C 0.7 · DoC 3
Malus domestica
H 6 · C 0.9 · DoC 6.5
Pyrus communis
H 8 · C 0.9 · DoC 3.5
Malus domestica
H 5.5 · C 0.8 · DoC 7
Juglans regia
H 6.5 · C 0.7 · DoC 7
Malus domestica
H 7.5 · C 1 · DoC 4
Malus domestica
H 7 · C 0.75 · DoC 4
Prunus domestica
H 7 · C 1 · DoC 5
Malus domestica
H 3 · C 0.95 · DoC 5
Malus domestica
H 8 · C 1.1 · DoC 9
Prunus cerasifera
H 10 · C 1.1 · DoC 7
H 9.5 · C 0.5 · DoC
Malus domestica
MapLibre

Aus der Stellungnahme der Senatorin zu zugeleiteten detaillierten Informationen über die Ergebnisse der privaten Baumerfassung und Diskrepanzen zum Plan der Verwaltung:

„Es sind im besten Wissen der Verwaltung alle vorhandenen Belange ermittelt und in die Abwägung eingestellt worden. Insbesondere zum Thema Bäume gibt es jedoch unterschiedliche Auffassungen zwischen der Initiative und der Verwaltung. Im Wesentlichen wird unterstellt, dass bei der Erfassung der Einzelbäume Fehler unterlaufen sind. Dies wird verwaltungsseitig dementiert, denn auf Ebene der Bauleitplanung ist es nicht generell erforderlich, alle Einzelbäume zu erfassen. Stattdessen sind diese in die Biotoperfassung eingeflossen, sodass darauf basierend der notwendige Ausgleich ermittelt wurde. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass auf nachgelagerten Genehmigungsebenen generell eine Einzelbaumerfassung durchgeführt wird, sodass hier also eine erneute Prüfung des Bestandes erfolgt.

Potenzielle Fehlentscheidungen auf Ebene der Bauleitplanung würden auf Genehmigungsebene korrigiert werden können.“

https://ksd.rostock.de/bi/vo020?VOLFDNR=1030791&refresh=false&TOLFDNR=7232578

Im 2. Entwurf wurde (rechtlich fragwürdig) entschieden, sämtliche Bäume im rot umrandeten Bereich (über 500 geschützte Bäume) NICHT zu erfassen und pauschal per Biotopersatz zu ersetzen d.h.
Durch das Ökokonto auf Rügen (10 ha Acker zu Wiese ohne Bäume)
Und anteilig durch die Ersatzfläche in Niederhagen, wo einige Bäume gepflanzt werden.
Im zukünftigen B-Plan-Gebiet selbst werden laut Satzung Eventuell 321 Bäume neu gepflanzt (geht nicht eindeutig übersichtlich hervor).
Es wird auf jeden Fall angenommen, dass mehr Bäume gepflanzt werden als nötig (da nur 211 zu pflanzen – s.o.).

Übersicht nach privater Baumerfassung – Anzahl Bäume je nach Ausgleichserfordernis-Größen nach BAUMSCHUTZKOMPENSATIONSERLASS MV und Baumschuzusatzung HRO

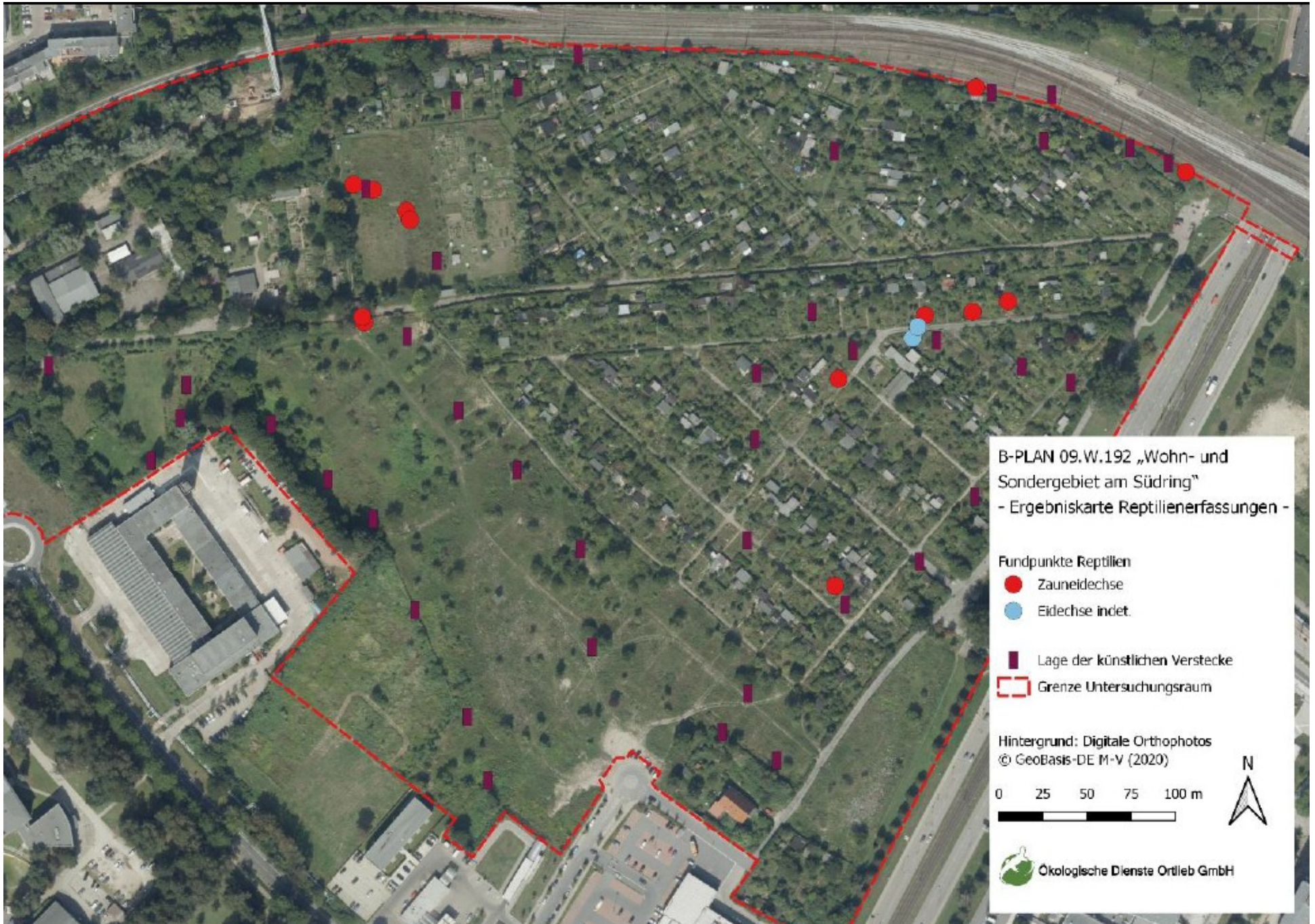
Nicht-Obstbaum – Stammumfang 50–<100cm geschützt nach BSHRO	126
Nicht-Obstbaum – geschützt (100–<150cm)	100
Nicht-Obstbaum – geschützt (150–<250cm)	74
Nicht-Obstbaum – geschützt (≥250cm)	33
Nicht-Obstbaum – ungeschützt	6
Obstbaum – Stammumfang 80–<100cm geschützt nach BSHRO	173
Obstbaum – geschützt (100–<150cm)	187
Obstbaum – geschützt (150–<250cm)	41
Obstbaum – geschützt (≥250cm)	5
Obstbaum – ungeschützt	192
Technisches Problem – Art fehlt	162

Summen Ausgleichserfordernis entsprechend privater Baumerfassung (nur nach BschKErl – BS HRO sieht nach Punktekatalog auch Ausgleich bis 10:1 vor):

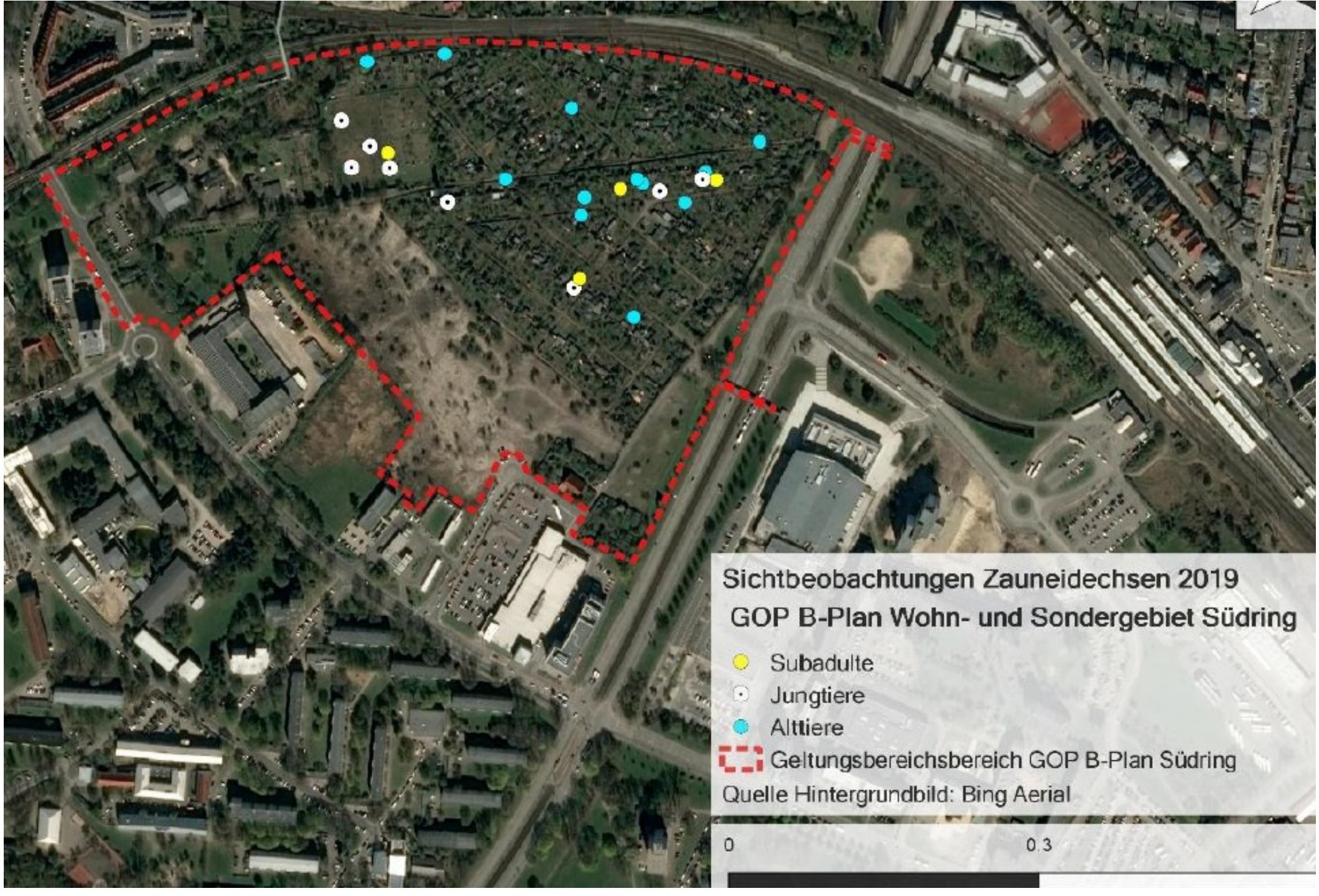
Ausgleich 1:1 → ab jeweiliger Schutzgrenze bis 150 cm Stammumfang:= 126 Nicht-Obstbäume und 360 Obstbäume = 486 neue Bäume
Ausgleich 2:1 → 150-250 cm: = 74 Nicht-Obst und 41 Obstbäume = 115 x 2 → 230 neue Bäume
Ausgleich 3:1 → über 250 cm: = 33 Nicht-Obstbäume und 5 Obstbäume = 38 x 3 → 108 neue Bäume
+ 162 Nicht-Obstbäume (Nur Genus erfasst mindestens Ausgleich 1:1 angenommen)

= mindestens 992 neu zu pflanzende Bäume nach bisher unvollständiger privater Kartierung (ca. ¼ der Fläche fehlt noch → weitere ca. 200 geschützte / zu ersetzende Bäume noch zu erfassen)
→ **Ausgleichserfordernis für über 1.000 Bäume festzustellen bei Erfassungen für künftige Baugenehmigungen?**
→ **Sollten diese Dimensionen nicht schon vorher bekannt sein auch wegen der Kosten (ca. 1.000 € pro Ersatzbaum)**

Zauneidechsenkartierung 2020 für AFB



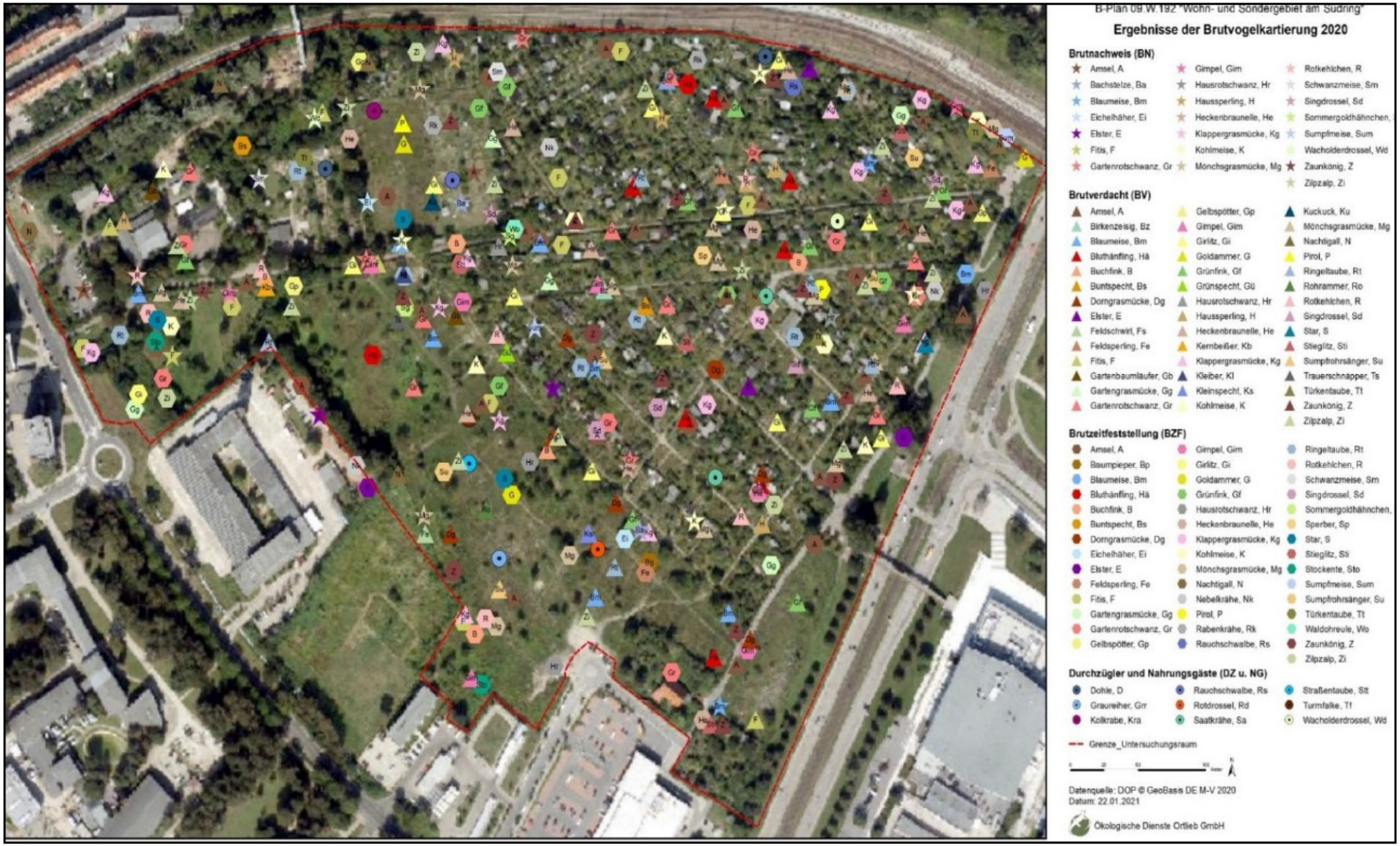
Der Verbreitungsschwerpunkt befindet sich in den nördlichen, bestehenden KGA. Diese werden jedoch nicht erhalten. Eine Umsetzung der Tiere in die geplanten Grünflächen, die entlang der Bahntrasse führen, ist für die Umsetzung ungeeignet, da in diesem Bereich bereits vermehrt Zauneidechsen auftreten. Außerdem werden diese Flächen aufgrund ihrer geplanten Nutzung als Retentionsflächen überwiegend feucht. Im Zuge eines Abfangprojektes der Bahn (ÖKOLOGISCHE DIENSTE ORTLIEB GmbH 2018) konnten entlang der Bahnstrecke insgesamt 33 Zauneidechsen erfasst werden (s. Anhang 7). Aufgrund der dort nachgewiesenen Tiere und einer bereits bestehenden Population entlang der nördlich verlaufenden Bahntrasse ist ersichtlich, dass die geplanten Grünflächen nicht ausreichen, um den Tieren einen gleichwertigen Lebensraum zu bieten.


Sichtbeobachtungen Zauneidechsen 2019
GOP B-Plan Wohn- und Sondergebiet Südring
Subadulte
Jungtiere
Alttiere
Geltungsbereichsbereich GOP B-Plan Südring
Quelle Hintergrundbild: Bing Aerial
0
0.3

Anhang 6: Übersichtskarte zum Abfang von Zauneidechsen an der nördlich verlaufenden Bahntrasse aus dem Jahr 2018 (Ökologische Dienste Ortlieb GmbH 2018)

Höhlen-baum-erfassung 2020

Anhang 7: Brutvogelarten mit Angaben zu Brutverdacht, Brutnachweis oder Brutzeitfeststellung sowie Durchzügler und Nahrungsgäste im UR



Insgesamt 63 Vogelarten Im Gebiet nachge-wiesen

Und 6 Fledermaus arten